

Bürger für Bürger
BÜRGERLISTE Leverkusen e.V.
überparteilich - tolerant

Fraktion

BÜRGERLISTE 51379 Leverkusen, Kölner Straße 34

Tel. 0214 / 406-8730 Fax 406-8731
fraktion-buergerliste@versanet-online.de
www.buergerliste.de

An den Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen, Büro des Rates

Bitte setzen Sie nachfolgenden Zusatzantrag zu unserem Antrag Stadtteilentwicklungskonzept Schlebusch, Vorlage 1905/2012, auf die Tagesordnung der Bezirksvertretung III, des Finanzausschusses sowie die des Rates:

Um das Stadtteilentwicklungskonzept für Schlebusch zu realisieren, wird zunächst eine Summe von 150.000 Euro in den Haushalt 2013 der Stadt Leverkusen eingesetzt.

Sollte diese Summe wider Erwarten nicht ausreichen, werden in den Folgejahren fehlende Mittel über den jeweiligen Haushalt bereitgestellt.

Begründung:

Um den schleichenden Niedergang des Untereinkaufszentrums Schlebusch, das mit seiner Fußgängerzone eine wesentliche Bedeutung für unsere Stadt, speziell aber für Schlebusch, hat, aufzuhalten, ist ein fundiertes Stadtteilentwicklungskonzept unabweisbar notwendig. Ein Konzept, das auf der Basis eingehender, fachlicher und umfassender Untersuchungen eine seriöse und solide Basis für notwendige Infrastrukturmaßnahmen aufzeigen soll.

Wie in Opladen, einem in der Problemstellung gleich gelagertem Unterzentrum, sollte auch hier ein unabhängiges, externes Planungsbüro beauftragt, sowie sowohl die örtliche Geschäftswelt als auch die betroffenen Bürgerinnen und Bürger in die Planungen einbezogen werden.

Der Vorschlag, dass die Bezirksvertretung III, zusammen mit der WfL, die Schlebuscher Probleme lösen solle, ist keine seriöse Vorgehensweise, weil zum einen die WfL nicht die erforderlichen personellen Kapazitäten hat, zum anderen die Bezirksvertretung III nicht die finanzielle Ausstattung besitzt, sich ergebende strukturelle Maßnahmen alleine - ohne Mitentscheidung von Finanzausschuss und Rat - zu finanzieren.

Zudem ist nicht zu erkennen, warum in Schlebusch bei gleicher Problemstellung anders vorgegangen werden soll als in Opladen, wo allseits anerkanntermaßen eine Erfolg versprechende Vorgehensweise beschritten ist.

Ulrike Lorenz Michael Quatz Lev., 14.11.12, i. A. (Erhard T. Schoofs)